

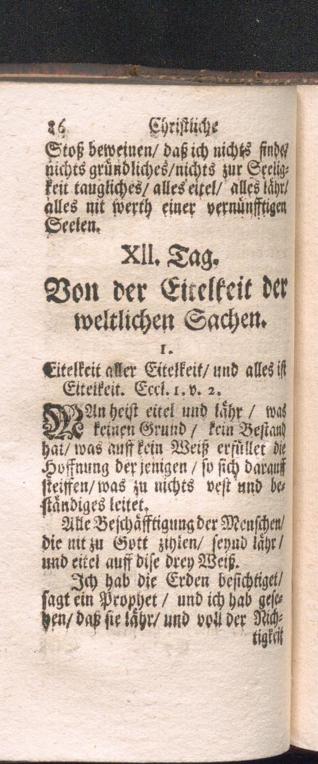
Universitätsbibliothek Paderborn

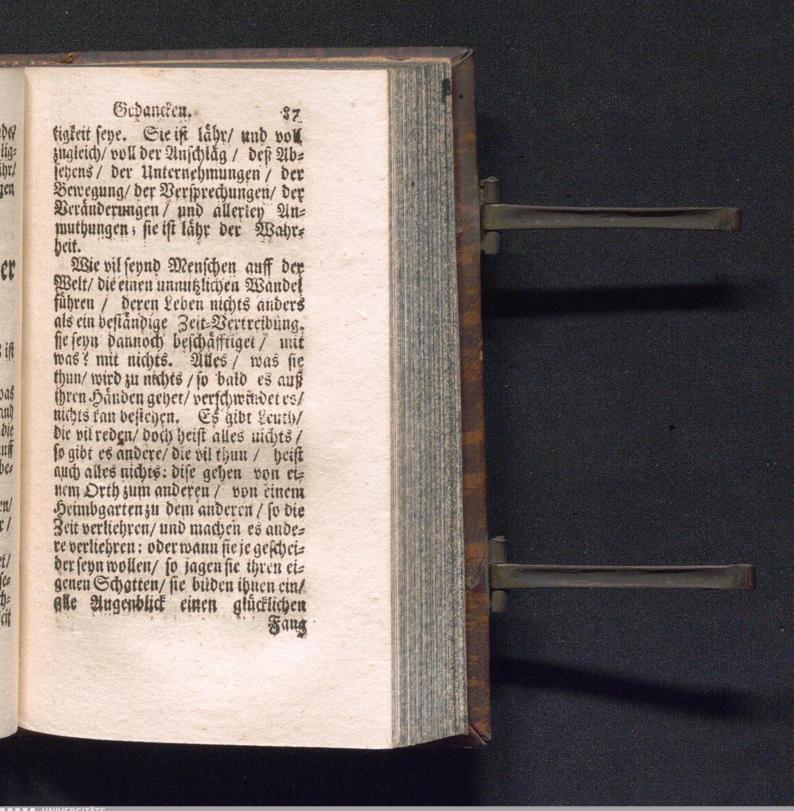
Christliche Gedancken Auff alle Tag deß Monats. Ihro Durchleuchtigkeit Maximiliano Achten Printzen in Chur-Bayrn unterthänigist zugeschriben

Smackers, Theodor München, 1715

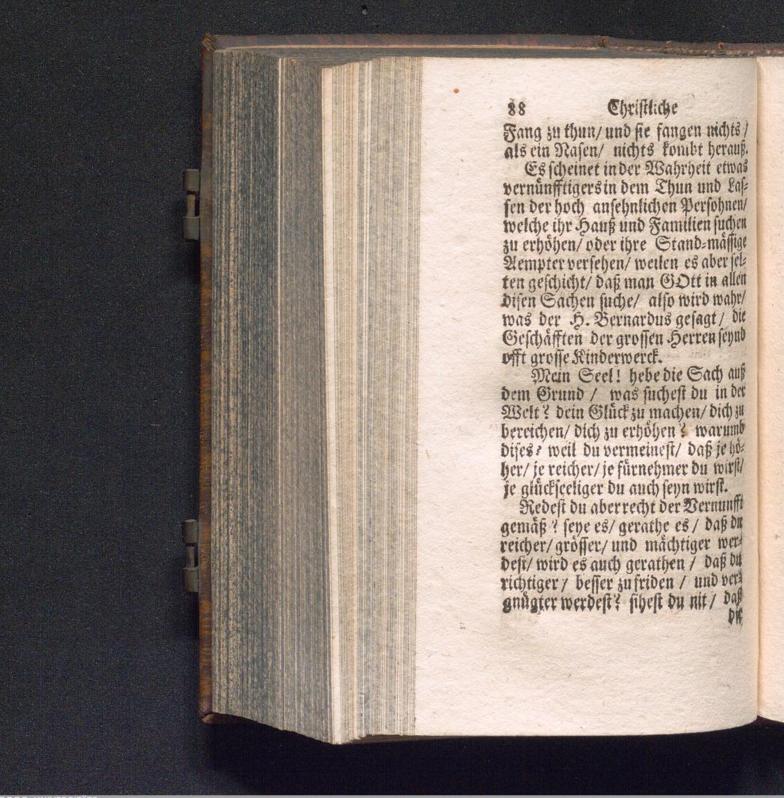
Von der Eytelkeit der weltlichen Sachen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-48946





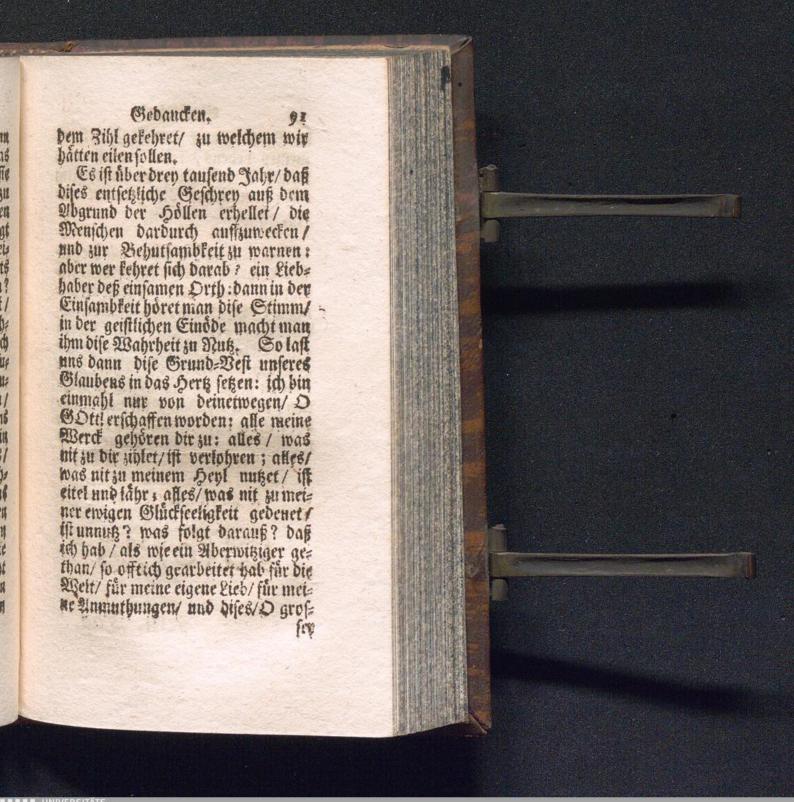
BIBLIOTHEK PADERBORN



Gedancken. dir anjeit etwas abache? ist difer 216= gang bir nit empfindlicher/ als alles/ was du sonft hast? zum wenigsten ist es dem Uman alfo ergangen. Difer war in dem hochsten Gipffel der Ch= ren/ und deß Königlichen Gunft: ein einkiger Mensch will vor ihme das Rupe nit biegen; alles ift im Sarnifch/ fein Gunft und hohe Ehr fennd vergifft/ für nichts schähet er alles / was er hat/es verdruft ihme so gar das Leben. Wann die Gaab hat= fest/ die Bergen aller Menschen zu Durchtringen/ so wurdest vil solche an= treffen in allen Standen. Es wird nichts auf allen Gorgen/ die man ans wendetzu einem glückseeligen Stand su gelangen: und dises darumb / wet= len alle die Guter / denen bu nachfe= heft/ die du auch bisweilen ertappek/ nit dahin gelangen / wo die wahre Sluckfeeligkeit ju finden. Ich sage noch mehr: Gesett / es befinden fich Menschen auff Erden/ deren aller Begird erfüllet ift: wann aber

1/100

Christliche aber difer Stand nit beständig/wann er sich nit weiter erstreckt/ als auff das geitliche Leben/ wann alles / was fie bifipero gethan/ ihnen nichts dienet m der Ewigkeit / was wird auf ihnen werden 'heist das gescheid senn / sagt der hellige Angustinus/ so vil gearbei tet haben umb zu leben / und nichts gethan haben / umb allzeit zu leben? Es mahnet bich der heilige Geift! da er dir zu verstehen gibt die durch tringende Klagen deren / welche fich felbften außgelähret in Zusammenfus dung der faischen Guteren/ und ju gleich deren schandlichen Schaden/ aber zu spat beweinen? was hat und genuft unfer Sochmuth/ fagen fie in Der Berfuirfdung ihres Bergenel was haben uns geholffen die Reich thumben/ beren falfcher Glang und in die Angen geftochen ? wir haben uns angläckseeliger Weiß von bem Weeg der Wahrheit entfernet/ Die Sonn der Gerechtigfeit ift une nicht auffgangen / wir baben den Ruden



BIBLIOTHEK PADERBORN

